

## Zwei Einsätze am frühen Morgen am gleichen Einsatzort

Zu dem ersten Einsatz wurden die Einheiten Steinefrenz und das Tanklöschfahrzeug Wallmerod am frühen Dienstagmorgen gegen 2 Uhr alarmiert. Gemeldet war ein kleiner Flächenbrand an der L317 beim Bahnhof Steinefrenz.

Die angerückten Einsatzkräfte hatten den brennenden, ca. halben Quadratmeter großen Berg, Grünschnitt schnell abgelöscht und konnten kurze Zeit später wieder abrücken.

Kaum waren die Einsatzkräfte zurückgekehrt wurden die Einheiten Steinefrenz und Wallmerod, gegen 03:30 Uhr, erneut alarmiert. Diesmal brannten Heuballen kaum 50 Meter entfernt der vorherigen Einsatzstelle.

Die Heuballen standen in der Nähe eines Kuhstalls, weshalb die Einheiten Meudt und das Tanklöschfahrzeug Nentershausen nachalarmiert wurden und in Bereitstellung standen.

Durch die Einsatzkräfte und der Hilfe von Anwohnern konnten die Heuballen vom Stall weggeschafft werden, um ein Übergreifen zu verhindern. Die Heuballen wurden auseinandergezogen und abgelöscht. Insgesamt waren 46 Einsatzkräfte beteiligt.

Durch das beherzte Eingreifen der Anwohner mittels Feuerlöscher konnte wohl Schlimmeres verhindert werden.

Die Brandursache bei beiden Einsätzen ist unklar und wird ermittelt.

Gegen 05:45 konnten die letzten Einsatzkräfte die Einsatzstelle verlassen.





Fotos: Thomas Sehner